

eau & toilette

Hygiene und Schönheit
von -3900 bis +2012

KULTURAMA Museum des Menschen
23. November 2011 – 24. Juni 2012



Hygiene und Schönheit von -3900 bis +2012

Abbildungen in Schulbüchern zeigen oftmals Pfahlbauromantik pur. Gräbt man aber in den Siedlungen aus der Zeit zwischen 3900 und 800 v. Chr., so zeigt sich ein anderes Bild. Es stank zum Himmel!

Dank Ausgrabungen in archäologischen Fundstellen der Bodenseeregion sind die hygienischen Verhältnisse und der Gesundheitszustand der damaligen Bevölkerung nachvollziehbar. Die Grabungskellen der Archäologinnen und Archäologen legen Scherben von Kochtöpfen frei, an denen Nahrungsreste kleben. Es kommen hunderttausende von Tierknochen zum Vorschein, die als stinkende Speisereste unter die Häuser entsorgt wurden. Aufschlussreich sind Kotreste von Mensch und Tier, die in feuchten Schichten erhalten blieben. An Kämmen aus Eschenz entdeckte man bei der Konservierung zwischen den feinen Zähnen sogar die Überreste von römischen Kopfläusen! Doch trotz Gestank und Krankheiten schmückten sich die Menschen.

Was verraten Zähne, durchbohrte Muschelschalen, Glasperlen, Kämmen, Latrinen und Abwasserkanäle über das Leben der Menschen in früheren Zeiten? Wie stand es um die Wasserversorgung und war Körperpflege ein luxuriöser Zeitvertreib oder hygienische Notwendigkeit? Wie veränderten sich Schönheitsideale durch die Zeitalter und wie wichtig sind Schönheit, Hygiene, Wasser und Körperpflege für uns heute?

Das KULTURAMA präsentiert in dieser Ausstellung zahlreiche archäologische Fundstücke, kulturhistorische Raritäten und spannende Geschichten zum Thema Hygiene und Schönheit von -3900 bis +2012. Setzen Sie sich mit Ihren eigenen Vorstellungen von Hygiene und Schönheit auseinander, schnuppern Sie an den Duftbausteinen eines modernen Parfums und riechen Sie, wie Napoleon Bonaparte geduftet hat!

Sonderausstellung des Museums für Archäologie des Kantons Thurgau mit Erweiterungen des KULTURAMA. Mit Leihgaben aus dem Napoleonmuseum Schloss Arenenberg und weiteren Instituten.

Öffnungszeiten

Dienstag bis Sonntag 13 – 17 Uhr
Morgens und abends geöffnet für Gruppen mit Führung nach Vereinbarung

Öffentliche Führungen

Für Familien geeignet:

- jeden 1. Sonntag des Monats, 14.30 Uhr
- jeden 1. Donnerstag des Monats, 18.30 Uhr

Museumspädagogische Angebote

Für Schulen aller Stufen und für Erwachsene
Tel. 044 260 60 03/09 oder
museumspaedagogik@kulturama.ch

Rahmenprogramm zur Ausstellung

Infos unter www.kulturama.ch

KULTURAMA – Stiftung

Englischviertelstr. 9
CH – 8032 Zürich
Tel. 044 260 60 44
mail@kulturama.ch

Tram 3 oder 8 bis Hottingerplatz
Tram 15 bis Englischviertelstrasse

Das KULTURAMA ist rollstuhlgängig

KULTURAMA Museum des Menschen
Museumspädagogik seit 1978

Unterstützt vom
Verein Freunde des KULTURAMA 